

Antrag

des NEOS-Landtagsklubs (Erstantragsteller Klubobmann Dominik Oberhofer)
betreffend:

Konferenz zur Zukunft Europas

Der Landtag wolle beschließen:

"Die Landesregierung wird aufgefordert – sobald die Covid-Rahmenbedingungen dies wieder ermöglichen – die Initiative zu ergreifen, Bürgerforen hinsichtlich der Konferenz zur Zukunft Europas zu organisieren bzw. vorhandene Initiativen zu bestärken."

Zuweisungsvorschlag:

Ausschuss für Föderalismus und Europäische Integration

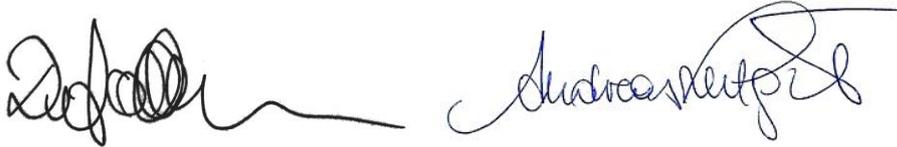
Begründung:

Mit dem Europatag 2021 am 9. Mai wird endgültig der Startschuss zur Konferenz zur Zukunft Europas gesetzt. Ziel der Konferenz ist es, mit möglichst vielen Bürgerinnen und Bürgern in Dialog zu treten und eine möglichst große Beteiligung zu erreichen.

Wenn uns die Probleme und Herausforderungen wie der Klimawandel, die Corona-Krise oder die notwendige Veränderung durch die Digitalisierung eines lehren, dann, dass wir sie nur gemeinsam meistern können. Nationalismus und Populismus bieten keine Lösungen für diese Probleme. In diesem Sinne ist mehr Handlungsfähigkeit für die Europäische Union ein zentraler Schritt, damit Europa aus diesen Krisen gestärkt hervortritt. Effektives und nachhaltiges Handeln im Namen der EU kann jedoch nur gelingen, wenn wir gemeinsam mit den Bürger_innen arbeiten, mit mutigen Lösungen in die Zukunft gehen und uns an unseren gemeinsamen europäischen Werten orientieren.

Die Konferenz zur Zukunft Europas bietet Raum, diese Aspekte nicht nur laut anzudenken, sondern in Taten umzuwandeln und Europa auf jeder Ebene greifbarer zu machen.

Der Dialog soll unter anderem über eine mehrsprachige digitale Plattform organisiert werden. Sobald es die Corona-Pandemie wieder zulässt, sind dann auch in allen EU-Ländern physische Konferenzen und Debatten vorgesehen. Dass alle Regionen, Altersgruppen, Geschlechter und Bildungsniveaus ausgewogen repräsentiert sind, sollen Bürgerpanels gewährleisten. Wir NEOS fordern, dass wir uns auch in unseren Gemeinden und Bundesländern mit der Zukunft Europas auseinandersetzen und uns gemeinsam bei der Konferenz einbringen.

Two handwritten signatures in black ink. The signature on the left is more stylized and compact, while the one on the right is more fluid and extends further to the right.

Innsbruck, am 12. Mai 2021